Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

111 (21.4.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 111. Erftes Blatt.

imen,

rse).

1.30 1.283 5.216

1.20 1/₈ 5.32 0.20

1.80 1.80 3.30 9.30

3.90

3.60

0.80

8.30

.-

9.35

3.20

0.50

6.— 8.10

3.50

8.20 1.50 7.40 0.80

6.40 0.50

6.90

1.40

8.40 9.— 7.10

9.60 6.50

1.30

5.25

5.-

6.75

ırs,

rken.

1.20 2.50

5.60 1.50 9.50

0.10

6.— 0.20

Donnerstag, den 21. April

(Jolgt ein zweites Blatt.) 1904.

Amtliche Bekanntmachungen.

In bas Sanbelsregister B Band I D.3. 81 Seite 695/6 ift zur Firma Ziegelverkaufstelle Karleruhe, Gefellichaft mit beschränkter Saftung, Karlsruhe, eingetragen: Rr. 4. In der Generalversammlung vom 30. Marg 1904 wurde § 5 bes Gesellichaftsvertrags und Art. 10 bes Amhangs zu biesem geandert und dem Art. 2 des letteren ein Absat 2 hinzugefügt.

Karlsrube, ben 16. April 1904.

Großh. Amtsgericht III.

Befanntmachung.

In das Hanbelsregifter A Band III ift eingetragen:

1. D.3. 235 Geite 475/6. Rr. 1. Firma und Gip: "Sanfa" Allgemeines Ausfunfts., Intaffo: und Rechtsburean, Inb. Pant Löw, Karlsruhe. Ginzelfaufmann: Paul Löw, Kaufmann, Karlsruhe.

2. D.3. 236 Seite 477/8. Rr. 1. Firma und Sig: Bermann Lude, Rarlerube. Gingelfaufmann: Bermann Lude, Raufmann, Rarlerube. (Motorfahrzeuge und Werkzeugmaschinenhandlung und Reparaturwerkstätte.)

3. D.3. 237 Seite 479/80. Nr. 1. Firma und Sig: Borner & Behrle, Karlsruhe. Perfonlich haftende Gefellichafter: Georg Borner, Kaufmann, und Biftor Alfons Wehrle, Kaufmann in Karlsruhe. Offene Sanbelsgefellichaft (Bankgefchaft). Die Gefellichaft hat am 1. April 1904

4. Band II D.3. 283 Seite 575/76 zur Firma Alfred Biehler, Karlsruhe: Nr. 3. Die Firma ift erloschen.

Karlsruhe, ben 18. April 1904.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ift zu Band III eingetragen:

1. Seite 436: Bolg, Friedrich V., Bierbrauer, Eggenftein, und Sophie geb. Ernbwein. Rr. 1. Durch Bertrag vom 12. Marg 1904 murbe bie Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.

2. Seite 437: Rolle, Emil, Gifenbreher, Grunwinfel, und Bertha geb. Borr. Rr. 1. Durch Bertrag vom 22. Marg 1904 wurde bie Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart und bas im Bertrag verzeichnete Einbringen ber Frau und alles, was ihr fünstig während ber Ehe burch Erbschaft, 2 ermächtnis ober Schenkung zufällt, als Borbehaltsgut ber Frau erflärt.

3. Seite 438: Durr, Ludwig Bilhelm, Landwirt, Eggenstein, und Bauline geb. Funt. Rr. 1. Durch Bertrag vom 9. April 1904 murbe bie Errungenschaftsgemeinschaft vereinbart.

Seite 439: Cohn, Rarl, Schreinermeifter, Karlsruhe, jest unbefannten Aufenthalts, und Rufine gen. Sophie geb. Bermann. Rr. 1. Durch Urteil Großh. Landgerichts Karlsruhe vom 26. Januar 1904 wurde die zwischen den Schegatten bestehende Gütergemeinschaft aufgehoben.

5. Seite 440: Gampper, Gottlob, Metger, Karlsruhe, und Lina geb. Streit. Rr. 1. Durch Bertrag vom 12. April 1904 wurde Gutertremung vereinbart.

Karlsruhe, ben 18. April 1904.

Großh. Amtsgericht III.

Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genoffenschaft mit unbeschränkter Saftpflicht.

Die abgerechneten Ginlagebiicher können abgeholt werben.

Der Vorstand.

Wein= und Weinhefe-Versteigerung.

Dienstag, den 26. April be. 38., vormittage 1/2 11 Uhr aufaugend, werden aus den Rellereien des St. Andreas-Hofpitalfonde Offenburg im Hofpitalgebäude felbft - Haus Dr. 2 ber Spitalftraße

ca. 500 Hektoliter

elbstgezogene und reingehaltene Ortenberger und Beller Bergweine einer öffentlichen Bersteigerung ausgesetzt, als:

1900er weißer Bergwein, Weißherbft, Clevner, Rulander u. Roter,

1901er Weißherbst, Clevner, Kuländer und Roter, 1902er weißer Bergwein, Clevner, Ruländer und Roter, 1903er weißer und gemischter Bergwein, Weißherbst, Klingel-berger, weißer Borbeaux, Clevner und Ruländer, ferner

28 Heftoliter Weinhefe,

wozu Liebhaber mit bem Simweife auf die Preiswürdigkeit und Gute ber Weine freundlichft eingelaben werden.

aben werden.

Broben werden nicht versendet, dagegen werden solche am Fasse vor der Bersteis Ulsov nebst reichlichem Zubehör zu vermieten. Zu a in den Gelsersien und bei der Bersteigerung selbst peradreicht gerung in ben Rellereien und bei ber Berfteigerung felbft verabreicht.

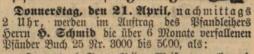
Offenburg, ben 26. Märg 1904.

Die Stiftungsbehörde.

Bermann.

Miltner.

Pfänder-Versteigerung.



Herren- und Frauenkleiber, Weißzeug, golb. und filb. Uhren, gold. Ringe, 2 alte, gut eingespielte

gegen bar öffentlich versteigert.

Der Heberschuß des Erlöses wird nach Abzug ber Bfanbichulb und ber Koften, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Berpfänder abgeholt, gemäß den gefestlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finansftelle hinterlegt.

Liebhaber ladet höflichft ein

C. Dischmann, Auftionsgeschäft, Zähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

4.3. In hochmodernem Neubau, Amalienstraße 67, beim Kaiserplatz, ohne Vis-à-vis, parterre, 4 Zimmer, Küche, Bad, Beranda, Mansarde, Keller usw.; 3. Stock, 5 Zimmer, Küche, Bad, Balken, Mansarde, Keller usw. auf 1. Juli zu vermieten. Käheres Leopoldsstraße 3, parterre.

Wohning zu vermieten.

Westendstraße 16

ist der 2. Stod, eine schöne Hertschaftswohnung, bestiebend aus 7 Zintmern und allem sonstigen Zubebör, per 1. Juli zu vermieten. Einzusehen zwischen 11—1 und 3—5 Uhr. Näheres parterre.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Cottbuser Anzugstoffe

31/4 Meter Mk. 15.50

empfiehlt

Vilh. Wolf jr., Kaiserstrasse 82 a.

Tuchabteilung.

Vebenverdienst

bis 30 Mf. tägl., durch Bertretung, Abreffen-nachw., Schreibarbeit, häusl. Tätigfeit 2c. verm. Erwerbszentrale in Wirzburg.

Laglöhner.

12.3. Bei ber unterzeichneten Stelle finden 30 bis 40 fraftige Zaglöhner fofort Beschäftigung für etwa 3 Monate.

Karlsruhe, ben 13. April 1904. Städtifchee Tiefbauamt.

Auprervuker und Spülmädchen

gefucht. 2.2

Hotel Germania.

Ein Bursche im Mter von 17—19 Jahren findet in gutem Hotel hier fehr verdienstreiche Stelle durch **K. Tröster's** Burcau, Kreuzstraße 17.

Hausburiche

mit guten Zeugniffen kann eintreten in ber Drogerie Gung, Karlftrage 98. 4.2.

Junge fleißige Burschen jum Genfterputen finden Beschäftigung für ftanbig

im Reinigungs-Institut 3. 29. Miethe, Ablerftrage 9.

2.2. Ein Junge von 14 Jahren jum Gläferipillen sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Stellen-Gesuche.

*3.2. Für eine junge frangösische Schweizerin wird Stelle als Bonne, Bimmer- ober Sansmädchen in besserem Hause gesucht. Bu erfragen Karlsftraße 47 II.

*2.2. Ein solibes, braves Mädchen (von aus-wärts) aus sehr guter Familie, welches sich in den Zweigen der besseren Haushaltung etwas ausbilden möchte (am liebsten als d. Zinnnermädchen) such in nur gutem Hause Stellung. Es wird mehr auf ause Behandlung als auf hoben Lobn restettiert. Eintritt könnte auf 1. Mai ersolgen. Näh, zu erfr. Marienstr. 48, 2. Stod, nachm, von 3—6 Uhr.

Geprüfte Kindergärtnerin,

22 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse. Stellung auf josort ober 1. Mai. Zu erfragen Amalienstraße 53 II.



Berjonal!!! für Sotels, Refigurants und Cafes

empfiehlt bas Saupt-Placierungs-bureau von R. Tröfter, Kreuz-ftrage 17. Telephon 151.

Cotthuser Anzugstoffe

Mk. 6 .- per Meter empfiehlt

Nilh. Wolf jr.,

Tuchabteilung.

Stellung gesucht.

*2.2. Ein im Baufach erfahrener junger Mann sucht Stellung als Bauzeichner ober Bauleiter bei einem Architeften ober Bauunternehmer. Gehalts-ansprüche bescheiben. Offerten bittet man unter Rr. 3394 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Junger Mann,

30 Jahre alt, verheiratet, fucht Stelle als Haus-biener, event. auch sonft bauernbe Beschäftigung; versteht auch etwas Feld- und Gartenarbeit. Gest. Offerten unter Nr. 3871 an das Kontor des Tag-*3.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Gine genbte Rofthaarzupferin fucht Be-ichäftigung, am liebften in Brivat. Bu erfragen bei Frau Behber, Fafanenftraße 47, Sinterhaus.

*2.2. Gine ältere, tüchtige Person empsiehlt sich den geehrten Herrschaften sowie Hotels und Private im Ausbessern der Wäsche und Kleidern. In erfragen Zähringerstraße 68 im Laden.

Rochherde

werden prompt und billigft repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgeschäft Karl Chreifer, Herrenstraße 44.

werben bei schonendster Behandlung und tabelloser Ausführung wie nen bergeftellt im Borhangspann-

3. Rojd, Raiferftrage 109, Seitenbau im 3. Stod. Bum Wafchen und Färben von

Teppichen und Fellen jeber Urt und Größe empfiehlt fich

färberei Kramer, Karlsruhe.

und elektrische

Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im Friedrichsbad ausgeführt.

Hans zu verkaufen.

*2.2. Ein 4ftöckiges haus, nächst bes Sonntag-plazes, mit schönen Wohnungen von 3 ober 7 Jim-mern, Bab, Beranda 2c., großem, schön angelegtem Garten, ist aus erster hand billigst zu verkausen, event. gegen günstigen Bauplaß zu verkausen. Gest. Offerten unter Nr. 3376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Taujch.

— Ein gut erbautes und rentables Saus in schöner, freier Lage ber Weststadt wird gegen einen Bauplatz zu vertauschen gesucht. Gest. Offerten unter Rr. 9124 besördert das Kontor des Tagblattes.

4.2. Wegen Rrantheit ift eine gut gehende Wagnerei in einer größeren Stadt Babens famt Wertzeug und großem Holzvorrat sosort zu verkaufen. Näheres im Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Zähringer: ftraße 112 in Karlsrube.

Gartenhalle-Berkauf.

2.2. Eine schöne Gartenhalle, 5/7 Meter, gezeignet für Garten, Regelbahn ober bergl., fofort zu verkaufen bei Rotar Benber, Steinstraße 23.

Möbel,

Betten und Politerwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man fehr billig und reell bei größter Aus-

Gebr. Klein, 97/99 Durlacherstraße 97/99.

Milch. 3 40 bis 50 Liter Abendmilch, Sauptbahnhof, ju verstellen. Zu erfragen Durlacherstraße 61. *2.2.

Cotthuser Anzugstoffe

Mk. 6.- per Meter

empfiehlt

Wilh. Wolf jr., Kaiserstrasse 82 a.

Tuchabteilung.

Wegen Plakmangel

verfaufe ich fofort nur felbstangefertigte, folib ge-arbeitete Diwans und Garnituren ju jedem annehmbaren Gebot. Wilhelm Doll, Kaifer:Allee 45.

*2.2 Zwei große, icone Radelofen,

einer für Dauerbrand, find wegen Einrichtung einer Zentralheizung zu verkaufen: Bismarcftrage 59.

Damenrad (Diirfopp), hochelegant, fast neu, billig zu verkaufen: Kaisers straße 70, 2 Treppen rechts. 2.2.

*3.3. Ein noch gut erhaltener

Kindersitzwagen

ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 97 III links.

ent

pe

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, folid und boch leicht gebaut, große Auswahl bei

Alex. Karch, Binterftraße 17.

Das Bankgeschäft

12 Herrenstrasse 12,

besorgt An- und Verkauf aller Wertpapiere, Lose,

Geldsorten, Wechseldiskontierung etc.

Auszahlungen nach Amerika und allen andern überseeischen Ländern,

Einlösung von Coupons 4 Wochen vor Verfall.

Ankauf

getragener Berren- u. Franenkleiber jowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Gifekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchften Breife

Aronenftrafe 51. Theaterplay,

Parterre-Loge, $\frac{1}{1_0}$ A (ungerabe Tour), 1. Reihe bis zu den Ferien zu vergeben. Zu erfragen Garten-ftraße 18, 2. Stock.

Mittag- und Abendtifch. - Empfehle Teilnahme au fraft. burgerlichen Wittag- und Abendtifch (6-8 herren, auch Damen): Raiferftrage 65 11.

*3.2. Gin Fraul in wünfchi

gründligen Unterricht im Frifieren. Sfferten find abzugeben Rudolfftrage 19, parterre.

Cotthuser Anzugstoffe 31/4 Meter Mk. 15.50

empfiehlt lh. Wolf jr.,

Kaiserstrasse 82 a.

Tuchabteilung.

mif

gei Hu

2597

Privat=Frauenarbeitsichule, gegründet im Jahre 1882.

— Mit dem 1. umd 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Musterzeichnen, Zuschneiben und Anfertigen der Damenund Kindergarderobe.

Privatfurfus für Frauen besondere Einteilung. Näheres durch Prospette.

Pauline Frantz,

Douglasftr. 26, gegenüber b. neuen Boftgebaube.

el

oll,

ı,

g einer aße 59.

Raifer:

Links.

h leicht

e 17.

Vert-

und

erfall.

mie Ankauf.

Reihe Garten: *2.2.

rlichen

eren.

rterre.

offe

en

1),

lib ges em ans

Weißweine

von 45 Pfg. an per Flasche,

Rotweine

von 60 Pfg. an per Flasche, fastweise

entsprechend billiger, empfiehlt

Wilhelm Sämann,

10.4. Waldstraße 75.

Cognac

per 3/8 Liter-Fl. Mk. 1.50 inkl. Glas bei

Karl Baumann,

Akademiestrasse 20.

Feinftes

Schwarzwälder Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Heidelbeergeist.

Französischer Cognac.

Deutscher Cognac.

Deutsche, französ, holland. Likore,

feinfte Qualitäten, größte Auswahl,

Wilhelm Sämann,

75 Waldstraße 75. 10.1

Simbeersaft.

3.2. Bringe circa 100 Liter selbstgemachten Himbeersaft in verschiedener Füllung zum Berkauf. Mache besonders darauf ausmerksam, daß der Himbeersaft nur aus reinem Sast von Himbeeren und Hutzucker zubereitet ist. Farbe, Syrup, Essenz und dergleichen, welches man häusig beigemischt antrifft, ist hier vollständig ausgeschlossen; es ist garantiert reiner Sast mit Hutzucker gekocht.

5. Wurz, Großh. Hoflieferant,

[3] I.

Danksagung.

Anlässlich unserer goldenen Hochzeitsfeier sind uns aus nah und fern so viele Glückwünsche und Geschenke zugegangen, dass es uns unmöglich ist, einem jeden Einzelnen persönlich zu danken.

Wir sprechen deshalb für die rührenden Beweise von Freundschaft und Liebe, die uns in so reichem Masse zu teil geworden sind, hiermit öffentlich unsern herzinnigsten Dank aus.

Wilhelm Lieber, Logenmeister a. D., und Frau.

ARESISSI RESISSING

Die Eröffnung meines Ladens

Kreuzstrasse 16

gegenüber der Töchterschule

zeige hiermit ergebenst an und bitte um geneigten Zuspruch.

Karl Timeus,

Färberei und chem. Reinigung von Herren- und Damengarderoben, Decken, Teppichen, Straussfedern etc. Gardinenwascherei.

Läden: Marienstrasse 21, Kreuzstrasse 16.

Annahmestellen:

Kronenstrasse 35, Ki

Kriegstrasse 141a, Kaufm. Günther.

Ludwig-Wilhelmstrasse 11, Kaufm. Zimmermann.

3.8.

Tadellose Ausführung.

Billigste Preise.

Das beste Metall-Putzmittel

st

und

bleibt

AMOR

Metall-Putz-Glanz.

20.11

Ucherall zu haben in Dosen à 10 Pfg. Fabr.: Lubszynski & Co., Berlin NO. Achtung auf Schutzmarke "Amor".

Pelz- und Wollwaren

nimmt gegen Mottenschaden unter feuerversicherung bei voller Garantie in Verwahrung

Wilh. Zeumer, Kürschnermeister.

Wollblumen-Paffillen

empfiehlt

Georg Dehler, Sof-Konditor,

Herrenftraße 18.

Rieberlage Quife Wolf, Rarl-Friebrichftrage 4.

Gine große Cendung

Geflügel,

der Poftforb zu 8 Mark, eingetroffen bei

C. Cartharins,

gegenüber dem Palais Pring Max.

Ven feinsten Westf. Schinken

fauft man bei

Berm. Munding,

Soflieferant.

Filiale.

Feine Wurftwaren,

, Bädereiwaren,

28. Fels'iches Flaschenbier, feine Beine, Spirituvien, Thee,

Kaffee, Limonade 2c.

Sternbergftraße 1, parterre.

Ebendaselbft guter fräftiger Mittagstisch v. 50 % an.

Schwehinger Spargeln,

Tafel und Suppenipargeln, treffen jest täglich frisch gestochen ein und kommen ungewaschen und ungebalden Tagespreis zum Berkauf. Borausbestellung für bestimmte Tage, speziell für Sonne u. Feiertage, erwänscht. Abonnements für die ganze Saison können abgeschlossen werden. Prompter Bersand nach auswärts.

Frit Leppert,

4.3.

3.2

Amalienstr. 14.

Futter

für

Pferde, Rindvieh, Schweine, Hunde, Geflügel u. Vögel empfiehlt

Karl Baumann,

Futter-Spezial-Geschäft, Akademiestrasse 20.

Hausmacher Leinen und Halbleinen

(nur solide, dauerhaste Aualitäten), einfach und doppelbreit, zu Leib= und Bettwäsche empfiehlt außergewöhnlich billio

Ebeler-Dertel,

4.2.

A. Hunsinger,

Schneidermeister,

33 Herrenstrasse 33.

Telephon 1869.

Anfertigung feiner Herrengarderobe.

5.1.

Garantie für eleganten und bequemen Sitz.

Grosses Lager von deutschen und englischen Neuheiten.

Gartenschläuche

auf höchsten Druck probiert, empfiehlt in allerbeften Qualitäten fehr billig

Badische Gummiwaren- und Asbest-Gesellschaft 21retz & Zipfel,

Raiferftraße 199a, gegenüber ber Raifer-Baffage.

Flammer's |

Seife

bezühmt durch Güte und

Billigheit, ist die beste für Wäsche und Haus. Feder ständige Verbraucher erhält eine

Taschenuhr,

wertvolle, gut gehende Remontoir, mit Sprungdeckel, in ochwar-

geschenkt.

Die gesammelten Einwickelpapieze bezechtigen zum Empfang; man weise dahez uneingewickelte Stücke im eigenen Interesse zurück.

Krämer & Flammer, Heilbronn a. N.
Im letzten Jahre kamen 4635 Uhren zur Verteilung.

Soeben begann zu erscheinen und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen bie "vierte Auflage" von Al. Hartleben's

Volks-Atlas

enthaltend

72 Rarten in 100 Kartenfeiten

Grof. Folio Format mit erläuterndem Tegte und alphabetifchem Namensregifter.

Jebe Lieferung fostet 50 Pfg. — Monatlich zwei Lieferungen. Bollständig in genau 20 Lieferungen, enthaltend 100 Kartenseiten. Auch in elegantem, dauerhaftem Halbfranzband gebunden für 12 Mark 50 Bsennig.

M. Hartleben's Berlag in Wien.

[4] I.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),



Sofbrogerie Carl Roth.

Gine Zierde

ift ein zartes, reines, weißes Gesicht, ohne alle Sautunreinigkeiten, wie Miteffer, Blütchen, Gesichtspickel, Pufteln, Sautrötere. Daher gebrauchen Gie nur Stedenpferd-

Teerschwefel-Seife

von Bergmann & Co., Rabebeul mit echter Schutzmarke: Steckenpferd. à St. 50 Bf.

in ber Kronen-Apotheke, Garl Roth, Hoffl., Herrenstraße, G. Bieler, Kaiserstraße 223, Jul. Dehn Rachf. (Ernst Fischer), Drogerie Walz, Kurvenstraße 17, W. Hager, Kaiserstraße 61.





24 Rondelplatz 24.

Fortsetzung des

Ausverkaufs

von Porzellan, Krystall, Holzund Metallwaren.

25% Rabatt.

Atelier für Zahnersatz

Knevels & Sievers, Dentisten,

Karlstrasse 57, parterre.

Künstliche Zähne in Kautschuk, Metall, Gold.

Spezialität: Kronen- u. Brückenarbeiten, Plomben in allen Arten.
Nervtöten, Zahnziehen, auch schmerzlos. Schonenste Behandlung
unter Anwendung der modernsten u. praktischsten Hilfsmittel.

Solide Preise, für weniger Bemittelte auch günstige Zahlungsbedingungen. Sprechstunden 9-12 und 2-6 Uhr. Sonntags nur auf Wunsch.

Eisschränke



in allen Grössen

gebe wegen Platzmangel

mit hohem Rabatt ab.



3.2.

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.

Deutsche und englische

Lawn-Tennis

Schläger, Nete und Bälle in großer Auswahl,

Croquets in allen Preisen, Fußbälle und Schleuderbälle

empfiehlt

F. Wilhelm Doering,

Ritterftraße, nächft ber Raiferftraße.

12.3

Danksagung.

Statt jeber besonderen Mitteilung.

Für die uns anläglich des Todes unserer lieben Mutter

Fran Kath. Schumacher,

Berffintte-Borftehers Bitwe,

bezeugte Teilnahme sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank. Karlerube, 21. April 1904.

Die trauernden ginterbliebenen.

[5] I.

Waldstrasse 32

=

Hof-Möbelfabrik

Gegründet 1865

FELHORST, Karlsruhe

Nachfolger:

Wilhelm Distelhorst & Robert Krieg Telephon 1720

Kompl. Einrichtungen

Salon-, Herren-, Speise-, Schlaf- u. Wohnzimmer

Innen-Dekorationen

Spachtel-Vorhänge, Stores etc.

Velgemälde

Hafnermeifter, Walbftraße 73, empfiehlt fich im

Seben von Rachel= und Gifernen Defen.

Reinigen von Junter & Ruh-Defen, Berben, Baderbadofen 2c.

Reparaturen prompt u. billigft.

aller Art, auch Stimmen, werben aufs punttlichfte

ber Firma Schweisgut,

Balbftraffe 3 (Aunftverein).

im Friedrichsbad.

von morgens 1/28 bis abends 1/29 Uhr.

Jeden Montag u. Donnerstag

Schlachttag.

Tapeten

in reichhaltiger Auswahl von 14 Bfg.

Fritz Merkel, am Libellplats.

Tapezierarbeit wird zu fehr billigen Preifen ausgeführt.

Marlsruhe.

VI. Künstler-Konzert

im Abonnement.

Sonntag, den 24. April, im Museums-Saale

Lieder-Abend

Verrat. I. Brahms.

II. Schubert

Der Salamander. So willst du des Armen

Der Tod u. das Mädchen.

Wohin?

Fischerweise. Prometheus.

III. Schumann.

Der arme Peter:
a. Der Hans u. die Grethe.
b. In meiner Brust. c. Der arme Peter wankt vorbei.

Lied eines Schmiedes. Wer machte dich so krank. Alte Laute. Ihre St mme.

Fussreise. Anakreons Grab. Der Freund. Und willst du deinen Liebsten IV. Th. Wolf. sterben sehen. Weyla's Gesang. Der Sänger.

Am Klavier: Herr Wetz-Berlin. Konzertflügel: Bechstein von Herrn L. Schweisgut hier.

Anfang 8 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4 .- , 3 .- , 2 .- , Galerie Mk. 2.50 und 1.- im Vorverkauf, Friedrichsplatz 9 und an der Abendkasse.

Hans Schmidt.

Telephon 1647.

Musikalienhandlung, Konzert-Direktion.

[6] I.

Verlobungs-

Reiche Auswahl gerahmter Bilder E. Büchle,

Hochzeitsgeschenke.

in allen Preislagen.

Kunsthandlg. u. Rahmenfabr., Kaiserstrasse 149.

Kleiderstoff

Eingang

sämtlicher Neuheiten

Tailor-made-Stoffen, grosse Neuheit,

verschwommene Karos u. Streifen mit feinen Zwirn-Effekten, in allen neuen Farbenstellungen;

Glatte Voile, melierte Voile, Voile mit Noppen, Etamine;

Mohair und Alpacca-Stoffe in allen modernen Farben;

Praktische ganzwollene Cheviotstoffe in grossartiger Auswahl;

Wohlfeile Wollstoffe für Kinderkleider in glatt, meliert, genoppt, gestreift u. kariert;

Bedruckte Voile, Etamine und Tüll, ganzwollene leichte Stoffe mit reichen Fantasie-, Blumen- und Tupfen-Mustern;

Elsässer bedruckte Woll-Mousslines,

enorme Auswahl neuer Fantasie-, Blumen-, Punkt-, Streifen- und Borduren-Muster;

Ueberraschend grossartige Auswahl in Blusenstoffen in karierten und gestreiften Wollstoffen, Seidenstoffen, Waschseide, Wolle mit Seide, Leinen mit Seide, karierte und gestreifte Grenadines usw.;

Neue Waschstoffe in Elsässer u. Wiener Zephyrs, bedruckten Satins, Batist, Mull, Organdy usw., in überaus reichen Sortimenten

Streng reelle Bedienung und sehr billige Preise.

lh. Bolände

Kaiserstrasse 121.

Tuchlager, Damenkleiderstoffe, Ausstattungs-Artikel.

Umarbeiten

Betten, Polstermöbeln.

M. Lautermilch Sohn,

Ritterstrasse 3.

Kaiserstrasse 169

Frühjahr 1904

Gegründet 1834

inheimer & Menge



Grosshandlung

Special-Geschäft

Damen-Kleiderstoffe

Covertcoat

Kammgarn

Cheviot

in- und ausländischen Ursprunges

Reise- u. Sportkleider u. Blusen-Stoffe Moderne Wollstoffe für Strassen- und Besuchskleider Foulards u. Louisines mit kleinen Punkten u. Karos

Waschstoffe u. Wollmusselin.

Klavierstimmen

Reparaturen

an Klavieren und

Harmoniums übernimmt zur gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant,

4 Erbprinzenstrasse 4 Telephon 1711.

Südstadt.

Upollotheater.

Beben Donnerstag Schlachttag, wogu ergebenft einlabet

B. Braunschweiger.

Spezialhaus

Damen- und Kinderhüte.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205

Telephon 1609.

Modell-Ausstellung.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'iden Gofbudhandlung, redigiert unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Rarleruhe.